

KALENDARIUM OKTOBER

Hinweis: Bitte informieren Sie sich kurzfristig im Schaukasten, ob und wie Veranstaltungen coronabedingt stattfinden können.
Eventuelle Streaming-Veranstaltungen unserer 3 Pfarren finden Sie unter www.eni.wien im Internet.

Sa	02.	10:00	Firmung mit P. Kettner SDB	So	17.	10:00	Familienmesse
So	03.	10:00	Erntedank-Messe	Do	21.	19:00	Erstkommunion-Infoabend
Mo	04.	17:00	Tiersegnung vor der Kirche	So	24.	10:00	Hl. Messe – Weltmissions-Sonntag Sammlung für Missio
Di	05.	18:00	Vesper	So	31.	10:00	Hl. Messe
Fr	08.	18:00	Firm-Kandidaten-Infoabend				
So	10.	10:00	Hl. Messe				

VORSCHAU: **Allerheiligen 1.11.:** Hl. Messe **10:00** Allerheiligenandacht **17:00**
Allerseelen 2.11.: Allerseelen-Wortgottesdienst **18:00**
 Martins-Fest: **12.11. 17:00** Adventmarkt: **20./21.11 und 27./28.11**
 Adventkranzsegnung für Kinder: **27.11. 16:15** Nikolausfeier für Kinder **5.12. 16:00**

FIX-TERMINE:

Jeden Donnerstag	09:00 Gebetsrunde 16:00 Eltern-Kind-Treff 17:00 Jungscharstunde 18:00 Abendmesse
Jeden Freitag	18:00 Jugendstunde
Rosenkranz	Jeden Freitag im Oktober 17:30
50+ Treff	Jeder 2. Freitag im Monat 16:00
Bibel aktiv	Jeder 3. Freitag im Monat 16:00 Thema 15.10.: Symbole in der Bibel (Waltraud Gabriel)
Caritas-Arbeitskreis	Jeder 1. Dienstag im Monat 16:30
Caritas-Sprechstunden	An jedem 2. und letzten Montag im Monat um 17:00

GOTTESDIENSTORDNUNG AN SONN- UND FEIERTAGEN

So 10:00 Gemeindemesse bzw. Gottesdienst **Sa 18:00 Vorabendmesse bzw. Gottesdienst**
3. So im Monat 10:00 Familienmesse

GOTTESDIENSTE DER KOREANISCHEN GEMEINDE: **So 15:00 Gemeindemesse** **Di 10:00 Hl. Messe**

KANZLEIZEITEN: MONTAG 09:00 - 12:00 MITTWOCH 14:00 - 16:00
Nächster Redaktionsschluss Mittwoch, 20.10.2021

Impressum: IN-News ist das Mitteilungsblatt der kath. Pfarrgemeinde Inzersdorf Neustift, 1230 Wien, Don Bosco-Gasse 14.
 Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Fritz Wegl, Ursula Bonelli, Ing. Fritz Pollack. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Verfasser wieder.
 Bankverbindung: Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien: Pfarre Wien – Inzersdorf Neustift AT13 3200 0000 1261 63



NEWS

1230, Don Bosco-Gasse 14
(01) 667 25 99

pfarre.inzersdorf@donbosco.at
www.pfarreinzersdorfneustift.at

O K T O B E R 2 0 2 1



Pf. Brezovski hat am 25.9. Marcin Wojciech in der Vorabendmesse als Pfarrvikar vorgestellt. Am 26.9. hat er dann seine erste Sonntagsmesse bei uns zelebriert.



Erstkommunion und Firmung – wir starten in die neue Saison.

Als fixer Bestandteil unseres Pfarrlebens wird es auch in diesem Arbeitsjahr eine Erstkommunion und eine Firmung geben. Die jeweilige Vorbereitung beginnt im Herbst.
 Für interessierte Familien, bzw. Jugendliche gibt es Informationen:
 Das Treffen der Firm-Kandidaten findet am Freitag, 8. Oktober, um 18 Uhr, statt.
 Für Erstkommunion-Kinder gibt es einen Elternabend am Donnerstag, 21. Oktober, um 19 Uhr.
 Beide Treffen finden im Pfarrheim, Don Bosco-Gasse 14, statt



Mach dein Naschen zu einer süßen Tat!

Durch den Kauf der köstlichen Schokopralinen und blauen Kartoffelchips hilfst du mit, das Leben vieler Kinder und Jugendlicher in Afrika, Asien und Lateinamerika massiv zu verändern. Erhältlich nach der Festmesse am 24.10.

Der Reinerlös der Jugendaktion kommt folgenden Hilfsprojekten zugute:

- ✓ **Burkina Faso:** Kinderarbeit in Minen stoppen!
- ✓ **Uganda:** Toiletten und Hygiene für junge Schulmädchen
- ✓ **Indien:** Im Kampf gegen Verachtung und Diskriminierung
- ✓ **Haiti:** Hilfe für ehemalige Kindersoldaten
- ✓ **Österreich:** Junge Stimmen für die Schöpfung

www.jugendaktion.at

Eine Aktion von Missio Österreich und Missio Service GmbH

Zwischenbilanz zur Schöpfungszeit

Wie in den letzten Jahren, haben wir auch heuer wieder der Schöpfungszeit ein besonderes Augenmerk gewidmet. Wir Lektorinnen haben uns bemüht, auf unsere Verantwortung für die Schöpfung aufmerksam zu machen und das dürfte uns gelungen sein, denn nach den Glaubenszeugnissen war es in der Kirche jedes Mal mucksmäuschenstill. Wir haben das so gesehen, dass das, was uns in den Lesungen und Evangelien angesprochen hat und unsere Interpretation dazu auch Sie angesprochen hat, und das freut uns sehr.

Mittlerweile ist das Thema auch in allen Medien global präsent. Uns Christen kommt dabei eine besondere Verantwortung zu, wenn wir unseren Glauben nicht nur im Gebet bekennen, sondern wenn wir ihn leben. Papst Franziskus gibt uns mit „Laudato si“ Hinweise und Empfehlungen dazu. Nehmen wir sie an und handeln wir danach, damit unsere nachfolgenden Generationen nicht mit Angst vor der Zukunft, sondern mit Hoffnung und Freude in die Zukunft schauen können. In diesem Sinne freue ich mich auf das liturgische Ende der Schöpfungszeit mit dem Erntedankfest – die Verantwortung für die Schöpfung haben wir natürlich das ganze Jahr über wahr zu nehmen. Der Hl. Geist möge uns den richtigen Weg zeigen und mit Gottes Segen wollen wir ihn gemeinsam gehen.

Anna Huber



Klimaoase

„Unter den Linden“

Es war jedes Mal aufregend und spannend! Wie wird das Wetter sein, können wir überhaupt beginnen, müssen wir mittendrin abbrechen, finde ich genügend Helfer (anfänglich waren die Caritasmitarbeiterinnen auch etwas skeptisch) und kommen auch Leute?

Beim Wetter haben wir alles erlebt. Sonne und Hitze, Wind, Regen, Hagel! Einmal abgesagt, einmal kurz unterbrochen und einmal Regen durchgesessen mit Schirm unter den Linden!

Glücklicherweise hat sich immer jemand gefunden, der die Tische und Sessel rein- und rausgeschleppt hat. Dafür bin ich allen sehr dankbar!

Dankbar bin ich für die Anteilnahme von Menschen unserer Pfarre, die Geld gespendet haben, die mit uns gemeinsam Kaffee getrunken haben und die sich Zeit genommen haben, um mit anderen lange Gespräche zu führen und vor allem zuzuhören! Dankbar bin ich für das gute Miteinander mit der koreanischen Gemeinde, die den Platz unter den Linden immer wieder mit Leben und Anteilnahme erfüllt hat! Und nicht zuletzt bin ich dankbar für meine Caritas Mitstreiterinnen, ohne die vieles nicht möglich wäre!

Ja, es war anstrengend – voller Einsatz von 13:00 – 19:00. Vorbereiten, überprüfen, testen, registrieren, servieren, plaudern, abwaschen, wegräumen, Stiegen rauf und runter. Wir waren alle sehr erschöpft am Ende des Tages. Aber ja, es hat sich ausgezahlt, es hat sich gelohnt! Wir konnten wirklich einigen Menschen, denen es nicht so gut geht wie uns, einen schönen Nachmittag bereiten. Sie konnten essen und trinken, bis sie satt waren, sie wurden liebevoll von uns behandelt und ernst genommen. Sie haben sich wohlgefühlt! Sie sind dankbar und zufrieden weggegangen und gerne wieder gekommen!

JA – ES HAT SICH GELOHNT!

Anni Schneider

Ein Flohmarkt nach langer, erzwungener Pause



Am 18. und 19.9.2021 fand nach der Pandemiepause wieder unser Flohmarkt statt. Trotz der derzeitigen Covidsituation haben erfreulicherweise viele Schätze neue Besitzer gefunden.

Wir bedanken uns herzlich bei den vielen Warenspendern für ihre „Raritäten“, den zahlreichen Käufern für sehr gute Einnahmen und unserem großartigen Team für all seine Unterstützung.

Sylvia Klein

**Herzlichen Dank dem Flohmarktteam,
das trotz der widrigen Umstände
den Mut nicht verlor
und einen großartigen Flohmarkt
präsentierte!**

Hallo Kinder!

Der Oktober ist der erste **Herbstmonat**! Bunte Blätter flattern durch die Luft, Kastanien knallen auf die Erde, die Eichkätzchen wieseln durch den Garten und beginnen ihr Winterfutter zu sammeln. Und was ist in der Pfarre los?? Darüber erzähle ich euch jetzt etwas:

Der Oktober ist wieder ein Monat, welcher der Gottesmutter Maria gewidmet ist. Papst Pius V hat nämlich einen Festtag am 7. Oktober vor langer Zeit festgesetzt. Es gab einen schlimmen Krieg, der an diesem Tag zu Ende ging. Papst Pius V war fest davon überzeugt, dass die Mutter Maria mitgeholfen hat, weil sehr viele Rosenkranzgebete gebetet wurden. Es ist ein Gebet, wodurch man Jesus seine Botschaft und sein Tun besser verstehen kann. Man betet 10x das „Gegrüßet seist Du Maria“ und mittendrin im Gebet ein kurzer Satz aus dem Leben Jesu, aus der Sicht seiner Mutter Maria. Dazwischen gibt es immer wieder ein Vater unser und kurze andere Gebete. Damit man immer weiß, wo man gerade beim Beten angekommen ist, hilft der Rosenkranz. Eine Schnur mit kleinen und großen bunten Perlen. Im Oktober beten wir das in der Kirche jeden Freitag um 17:30, in den anderen Monaten an jedem ersten Freitag im Monat, auch um 17:30. Magst Du einmal mitbeten?

Sonntag, 3. Oktober Erntedank: Wir danken dem lieben Gott für die vielen guten Gaben, die er uns das ganz Jahr über geschenkt hat. Es gibt eine festliche Messe.

Am Sonntag, 17.10. laden wir euch ganz besonders zur **Kinder- u. Familienmesse** ein.

Sonntag 24.10 ist der **Missionssonntag**. An diesem Sonntag denken wir an die vielen Länder der Erde, wo die Menschen und vor allem auch die Kinder so arm sind, dass sie oft nur eine kleine Mahlzeit am Tag bekommen. Manche können nicht in die Schule gehen, weil diese viel zu weit weg ist und es keinen Schulbus gibt, höchstens einen Esel, manchmal ein Fahrrad. Auf ein Land wird als Beispiel für die vielen anderen Länder besonders geschaut. Heuer ist es **Pakistan**. Das ist ein sehr armes Land, kleine Kinder müssen oft schon schwer arbeiten und können nicht in die Schule gehen. Besonders schwer leidet dieses Land noch immer unter der Corona-Krise. Es gibt viel zu wenig Impfstoff und die Kranken können nur ganz schlecht versorgt werden. Daher feiern wir an diesem Sonntag die Hl. Messe für dieses arme Land und spenden dafür, was wir können. Wenn ihr die guten Schokoladen, oder köstliche blaue Kartoffelchips kauft, helft ihr diesen Menschen.

Mein Lesetipp für Oktober: 3 Bücher in welchen sich der kleine Fisch Ichtyus mit der Mutter Maria über den Glauben unterhält. Liebevoll beantwortet ihm Maria seine manchmal witzigen und etwas ungewöhnlichen Fragen.

Ursula Bonelli



